

Große Schwarze Knorpelkirsche

Weitere Namen	Große Knorpelkirsche, Cerise Coeur Noir, Braune Knorpelkirsche, Weilheimer Riesen, Diemitzer Knorpel, Biggarreau Noir, Biggarreau de Sainte Marguerite, Diemitzer Knorpel
Herkunft	Unbekannt. Die Sorte wurde bereits 1540 von Charles Etienne in Paris als 'Cerise Coeur Noir' beschrieben. Von Mitteldeutschland aus im 19. Jh. in Deutschland verbreitet.
Baum	<p>Sehr stark wachsend mit aufgerichteten, wenig verzweigten Leitästen. Im Vollertragstadium ergibt sich eine gleichmäßige, breitkugelige Krone. Im älteren Kronenbereich kommt es zu Verkahlungen.</p> <p>Dunkelgrüne Blätter, sehr lang und breit, hängend und einfach gezähnt mit langem Stiel. Die Blüte ist mittelfrüh, nur von kurzer Dauer und wenig spätfrostgefährdet.</p>
Pflückreife	Mitte Juli bis Anfang August (5./6. Kirschoche)
Genussreife	direkt nach der Ernte
Frucht	<p>Die Frucht ist mittelgroß bis groß, breit, rund bis breit-eiförmig, dunkelbraunrot, bei Vollreife schwarz, glänzend, mit ebenholzartiger Bauchnaht und ist sehr platzempfindlich. Mittellanger, dünner Stiel in tiefer Grube.</p> <p>Das Fruchtfleisch ist sehr fest, knorpelig, rotbraun bis schwarzrot, mit feinen hellen Adern durchzogen und wenig saftend.</p> <p>Der Saft hat eine purpur- bis schwarzviolette Farbe.</p>
Geschmack	süß, aromatisch mit leichter Säure
Verwendung	Tafelobst, Frischobst, Mus, Kompott, Einkochen, Kuchenobst, Backobst